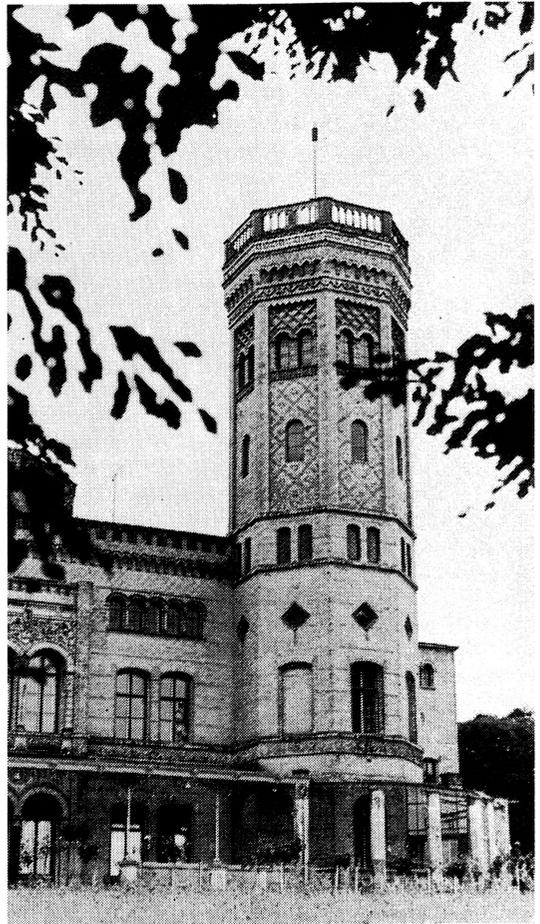


# Die Revolution in Neetzow

Sieben Mann zählte die Bodenkommission. Das war sozusagen der Neetzower Führungsstab der Revolution. An ihrer Spitze stand Genosse Wilhelm Krüger, Melkermeister auf dem Gut des Herrn von Kruse. Er war seit seiner Jugend gewerkschaftlich organisiert und hatte viele Erfahrungen im Kampf mit Junkern hinter sich. Nun sollte er das Gut auf teilen. Das war eine ganz neue Sache, so etwas hatte bis dahin noch niemand gemacht.

Zum Glück fand sich jemand unter den kurz zuvor ins Dorf gekommenen Umsiedlern, der etwas von Flurberechnungen verstand. Etwa 80



Wo früher der Junker residierte, hat heute die Wissenschaft Einzug gehalten, das Institut für Agrarökonomik der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften  
Foto: Erber

## INFORMATION

Ein Blick  
in die  
Vergangenheit

Besitzverhältnisse im		Kreis Anklam Januar 1945	
Großgrundbesitzer	39 393 ha	=	60,8 Prozent
337 Großbauern	16 403 ha	=	25,4 Prozent
528 Mittelbauern	6 595 ha	=	10,2 Prozent
416 Kleinbauern	2 200 ha	=	3,4 Prozent
sonstige Betriebe	441 ha	=	0,2 Prozent